



MODELLBAU-BOGEN

Ein Knüller für alle Fans der Fliegerei: Fünf
Kampf-Flugzeuge aus dem I. Weltkrieg!

Heute: Die Royal Aircraft F. E. 2b aus England

Für unsere heutigen Vorstellungen war die F. E. 2b aus England schon ein ziemlich merkwürdiges Fluggerät: Die Rumpf-Verstrebung hinter dem Cockpit bestand nur aus Holzstreben und Stahlseilen, durch die der Wind piff. Der Propeller saß nicht an der Vorderseite des Flugzeugs, sondern hinter dem Cockpit! Noch einige technische Daten: Antrieb durch einen wassergekühlten 120 PS Beardmore-Reihenmotor, Spannweite 14,55 Meter, Länge 9,38 Meter, Startgewicht 1346 kg, Höchstgeschwindigkeit 130 km/h, höchste Flughöhe 2700 Meter.

Und so bastelt ihr eure F. E. 2b:

Ihr braucht eine Schere, ein spitzes Messer, Klebstoff und eine Stecknadel. Bitte vor dem Ausschneiden der Bauteile alle Linien entlang der Falz-Kanten vorsichtig einritzen. Danach bitte auch alle Strichel- und Punkt-Linien innerhalb der Bauteile einritzen. Wenn ihr ein Bauteil ausgeschnitten habt, knickt ihr es gleich an allen Strichel-Linien entlang nach hinten, an allen Punkt-Linien entlang nach vorn. Auch alle Falz-Kanten werden gleich nach dem Ausschneiden nach hinten geknickt.

1. Rumpf (Bauteil 1), Propeller (Bauteil 1b): Bauteil 1 zusammenkleben (die Falz-Kanten a und b kommen auf Teil a1; Teil b1 wird auf die Falz-Kanten c, d, e, f, g, h, i, k geklebt; Teil c1 auf die Falz-Kanten l und m kleben). Den Propeller zusammenkleben, Teil b den Umrissen von Teil a entsprechend zuschneiden. Mit der Stecknadel in dem hellen Punkt an der schmalen Seite des Rumpfes befestigen.

2. Tragfläche (Bauteil 2): Die Tragfläche zusammenkleben und Teil b den Umrissen von Teil a entsprechend zuschneiden. Den Rumpf auf die Markierung „Rumpf“ kleben. **Dabei bitte beachten, daß die mit einem „x“ markierte Seite des Rumpfes an der gewölbten Seite der Tragfläche sitzt!**



So sieht eure fertiggebastelte
F. E. 2b aus!

3. Rumpf-Verstrebung mit Seitenruder (Bauteile 3, 3a, 3b): Zuerst die beiden Teile des rot-weiß-blauen Seitenruders zusammenkleben und die Falz-Kante a an der Innenwand ankleben. Die Bauteile 3a und 3b auf den Innenseiten der Rumpf-Verstrebung ankleben. Die Laschen c und d auf die Markierungen c und d auf der Tragfläche kleben. Die Laschen und die umgeknickten Kanten – soweit sie sichtbar sind – mit hellbraunem Filzschreiber anmalen.

4. Höhenruder (Bauteil 4), Stabilisierungsflosse (Bauteil 4a): Höhenruder zusammenkleben und zuschneiden wie die Tragfläche. Das Höhenruder so auf die Rumpf-Verstrebung kleben, daß die gepunktete Fläche genau auf der weißen Fläche vor dem Seitenruder sitzt. Die Stabilisierungsflosse auf die Markierung auf der Oberseite des Seitenruders kleben.

5. Stützen (Bauteile 5, 5a): Die Stützen zusammenkleben (nicht die Falz-Kanten!) und auf die Markierungen auf der Tragfläche kleben.

6. Tragfläche (Bauteil 6): Zusammenkleben und zuschneiden wie die erste Tragfläche. Die Tragfläche auf die Stützen und auf die Rumpf-Verstrebung kleben (Markierungen beachten!).

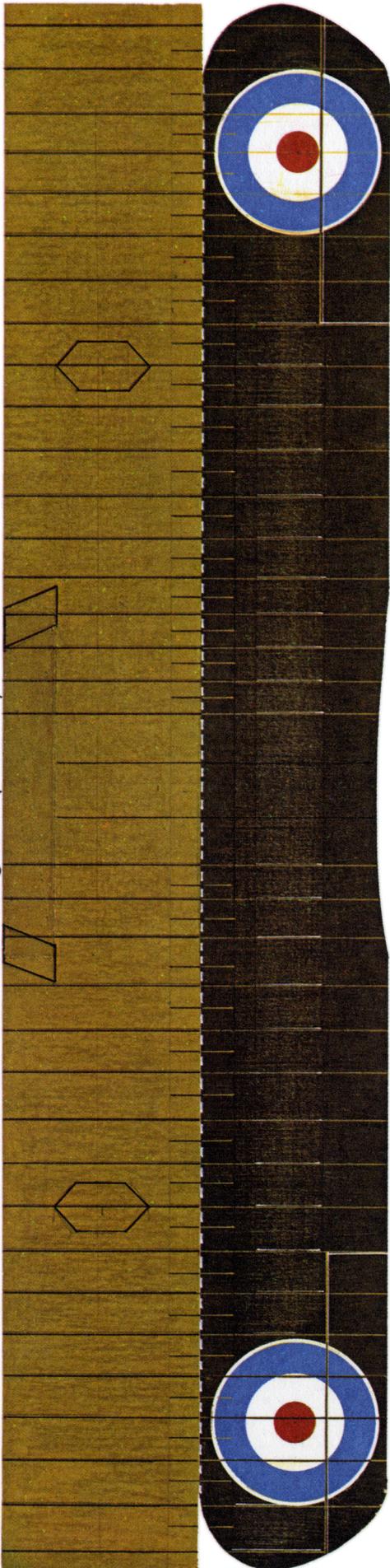
7. Fahrgestell (Bauteile 7-7g): Bauteil 7a auf die Falz-Kanten a und b von Bauteil 7 kleben. Bauteil 7b zusammenkleben, ausschneiden und – wie auf dem Foto zu sehen ist – zwischen die Bauteile 7 und 7a kleben. Die Bauteile 7c und 7d an den

Innenseiten der Bauteile 7 und 7a ankleben. Bauteil 7e in die dreieckige Spitze zwischen den Bauteilen 7 und 7a einpassen. Die Bauteile 7f und 7g zusammenkleben, ausschneiden und auf die Laschen des Fahrgestells kleben. Dabei bitte beachten, daß die Laschen so geknickt sind, daß die Räder parallel und genau in Fahrtrichtung stehen!

Eure F. E. 2b – das fünfte und letzte Kampf-Flugzeug aus dem I. Weltkrieg – ist fertig. Zum Schluß noch ein Tip: Wer möchte, kann seine Flugzeuge auch mit Fäden an der Zimmerdecke aufhängen. Das sieht richtig „echt“ aus und geht ganz leicht: Zieht mit einer Nadel vorsichtig zwei gleichlange Fäden an den äußeren Enden durch die oberen Tragflächen. Die Fäden an der Unterseite der Tragfläche jeweils verknoten, damit sie nicht durchrutschen. Die Fäden am anderen Ende zu einer Schlinge zusammenknoten, die Schlinge um den Dorn eines Reißnagels wickeln, Reißnagel in der Decke befestigen – schon „schweben“ sie!

Der Modellbau-Bogen mit
allen Bauteilen für eure F. E. 2b.
Nur den Bogen aufklappen,
vorsichtig aus dem Heft nehmen –
gleich könnt ihr anfangen zu basteln!

Tragfläche (Bauteil 6)



Tragfläche (Bauteil 2)

